



ELA-Präsident Roberto Zappa freute sich über die namhaften Redner der Konferenz in Frankfurt. / ELA President Roberto Zappa was pleased with the renowned speakers at the conference in Frankfurt.

Foto: © Martin Leissl

ELA: Neue Impulse für Innovationen in der Aufzugbranche

ELA: Sharing innovation inspiration with the lift industry

Die Mitglieder der European Lift Association (ELA) kamen Mitte Mai in Frankfurt zusammen. Sie nutzten die Möglichkeit, sich persönlich zu treffen und die Probleme der Branche zu erörtern – eine Gelegenheit, die sie seit dem Ausbruch der COVID-19-Pandemie vor zwei Jahren nicht mehr hatten.

VON LUCA PEZZINI

Denkt man an das Konzept der technologischen Innovation, scheinen Normen nicht unbedingt immer Hand in Hand zu gehen. Man könnte sogar meinen, dass Normen und Vorschriften die Innovationsfähigkeit eines Unternehmens zuweilen beeinträchtigen. Dr. Gero Gschwendtner, ein Vertreter der International Standards Organization (ISO), vertrat in Frankfurt jedoch die Ansicht, dass Normen und Innovation tatsächlich wie füreinander geschaffen sein können.

Das Thema Innovation war nur eines der Themen, die auf der Generalversammlung und Jahreskonferenz der ELA am 19. und 20. Mai in

Frankfurt unter dem Motto „Lifts and Escalators: a road to the future in a safe, digital and energy efficient world“ („Aufzüge und Fahrtreppen: Wege in die Zukunft in einer sicheren, digitalen und energieeffizienten Welt“) diskutiert wurden.

Der Verband wurde seinem Slogan gerecht, die Stimme der europäischen Aufzugindustrie zu sein, und begrüßte rund hundert Mitglieder aus 24 nationalen Mitgliedsverbänden in ganz Europa, Vertreter der ELA-Ausschüsse und Arbeitsgruppen sowie ausgewählte Pressevertreter und geladene Gäste. Die ELA-Generalversammlung wurde vom VDMA Aufzüge und Fahrtreppen ausgerichtet, der die Interessen der deutschen Aufzugindustrie vertritt.

Die Konferenz widmete sich den wichtigsten Themen für die Aufzugbranche: dem Fokus auf Sicherheitsprinzipien, den Auswirkungen der Digitalisierung sowie der Notwendigkeit, energieeffiziente Prozesse zu verfolgen.

Nach der Eröffnungsrede von ELA-Präsident Roberto Zappa hielten Vertreter europäischer Institutionen Grundsatzreden, darunter Nicola Beer, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, Kerstin Jorna, Generaldirektorin der Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unter-

The members of the European Lift Association (ELA) came together in Frankfurt in the middle of May. They took the opportunity to meet in person and discuss the issues faced by the industry; an opportunity they had not had since before the start of the COVID-19 pandemic two years ago.

BY LUCA PEZZINI

When you think about the concept of technological innovation, standards may not naturally seem to go hand-in-hand. One might be forgiven for thinking that standards and regulations might stifle a company's ability to innovate. But Dr. Gero Gschwendtner, a representative of the International Standards Organization (ISO), argues in Frankfurt that standards and innovation can actually be a match made in heaven.

The topic of innovation was just one of those under discussion at the ELA General Assembly and Annual Conference, held on the 19th and 20th May in Frankfurt, was unified under the theme "Lifts and Escalators: a road to the future in a safe, digital and energy efficient world".

The association lived up to its slogan of being the voice of the European lift industry by welcoming around a hundred members from 24 national member associations across Europe, representatives from ELA's Committees and Working Groups, as well as selected members of the press and invited guests. The ELA General Assembly was hosted by the VDMA Lifts and Escalators, which represents the interests of the German elevator industry.

The conference dedicated to the most relevant topics for the lift industry: the focus on

nehmertum und KMU bei der Europäischen Kommission, gefolgt von Stefano Calzolari, Präsident des Europäischen Komitees für Normung (CEN).

MEHR INNOVATION WAGEN

Um die Sicherheit von Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen zu gewährleisten, ist die Einhaltung von Vorschriften und Normen ein absolutes Muss. Aber wie können Aufzughersteller in einem derart regulierten Umfeld innovativ sein und neue Technologien und Ideen entwickeln, um ihre Produkte und Dienstleistungen umweltfreundlicher und digitaler zu gestalten? Dieses Thema war der Schwerpunkt der ersten Sitzung.

Für Calzolari ist die Einbindung der Branche in die Innovationsgemeinschaft von entscheidender Bedeutung. So können Innovationen so früh wie möglich standardisiert werden und europäische Innovatoren die Möglichkeit bekommen, Maßstäbe für den globalen Markt zu setzen. Nach Ansicht des europäischen Normungsexperten können Normen stärker integriert werden, indem frühzeitig Verbindungen zu Industrie und Forschung aufgebaut werden, um deren Bedürfnisse zu antizipieren und nachhaltige Synergien mit der Forschungs- und Innovationsgemeinschaft zu schaffen. So können wiederum neue Themen für die Normung im Voraus identifiziert werden.

Gschwendtner, Vorsitzender des ISO/TC 178 (Aufzüge, Fahrtreppen und Fahrsteige), stellte anschließend einen praktischen Ansatz zur Integration von Normen und Innovationen in der Aufzugsbranche vor: technologische Bereitschaftsstufen (Technology Readiness Levels, TRLs). TRLs wurden ursprünglich 1974 von der NASA entwickelt und zunächst in der Raumfahrtindustrie verwendet. Sie sind eine Art Messsystem zur Bewertung des Reifegrads einer bestimmten Technologie. Viele Unternehmen nutzen dieses Verfahren inzwischen als Grundlage für ihren eigenen Entwicklungsprozess. Es bietet ein einheitliches Verständnis des Technologiestatus und des Risikomanagements. Darüber hinaus ist es als Grundlage für Entscheidungen über die Technologiefinanzierung und den Übergang zu der neuen Technologie anerkannt.

AUF DEM WEG IN EINE SICHERE DIGITALE ZUKUNFT

In der zweiten Sitzung zum Thema Digitalisierung und Cybersicherheit drehten sich die Diskussionen um Normen zu Kommunikation und IoT für die Aufzugsbranche. Ein Vertreter des Europäischen Instituts für Telekommunikationsnormen (ETSI), Dr. Enrico Scarrone, skizzierte eine Vision der Interoperabilität für das IoT-Ökosystem

NEWLIFT

NEUE ELEKTRONISCHE WEGE



interlift 2022

Vielen Dank allen Besuchern, die unseren Stand auf der Interlift 2022 besucht haben.

Wir haben uns über das rege Interesse sehr gefreut.

NEW LIFT

Ihr kompetenter Partner für individuelle Aufzugsteuerungen und mehr.

interlift 2022

We thanks wholeheartedly to the large numbers of you who stopped by at our stand at the interlift 2022, and for allowing us to show and explain our products.

NEW LIFT

Your competent partner for individual lift control systems and more.

NEW LIFT

Neue Elektronische Wege Steuerungsbau GmbH

📍 Lochhamer Schlag 8

DE 82166 Gräfelfing

☎ +49 89 89866-0

✉ info@newlift.de 🌐 www.newlift.de



Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnten sich die Mitglieder der ELA-Konferenz sich wieder persönlich treffen. / After a two-year break due to corona, the members of the ELA conference were able to meet again in person.

Foto: © Martin Leissl

für intelligente Aufzüge. So könnten Aufzüge eine wichtige Rolle bei der Entwicklung von intelligenten Gebäuden in intelligenten Städten („Smart Cities“) spielen. Durch den offenen globalen Standard „oneM2M“ könnten intelligente Aufzüge Echtzeit-Betriebsdaten für Leitstände und Gebäudemanager liefern und auf diese Weise technologische Fortschritte für Aufzüge wie z. B. Augmented Reality und intelligente Dienste ermöglichen.

Der Generalsekretär der China Elevator Association (CEA), Lexiang Zhang, gewährte den ELA-Mitgliedern außerdem wertvolle Einblicke in

die Errungenschaften und aktuellen Herausforderungen bei der Umsetzung von Digitalisierung und IoT in der riesigen Aufzugsbranche auf dem chinesischen Festland.

Zhang skizzierte einen Vorschlag für die künftige Zusammenarbeit zwischen ELA und CEA, einschließlich der Vereinheitlichung und Standardisierung von Bauteilbezeichnungen und Begriffen, BIM und Zwillingsmodellierung sowie der Digitalisierung aktueller Vorschriften, Gesetze, Normen und Codes, um die Normen in Konstruktionssoftware zu integrieren und eine digitale Zertifizierung zu ermöglichen.

EXKLUSIVES STATEMENT VON ROBERTO ZAPPA

„Das Konferenzprogramm, an dem namhafte Redner teilnahmen, bestätigte, dass die starke Präsenz unseres Verbands in Brüssel für unsere assoziierten Mitglieder viele Vorteile mit sich bringt. Einmal mehr konnten wir wichtige Themen und die größten Herausforderungen, die unseren Tätigkeitsbereich betreffen, ganz oben auf die europäische Agenda setzen. Das Europäische Parlament, die Europäische Kommission und die beteiligten Normungsgremien würdigten die von der ELA in all den Jahren geleistete Arbeit und erkannten ihre Rolle als führender Verband mit „Leuchtturmfunktion“ auf europäischer Ebene an. Gemeinsam mit der Europäischen Kommission bemüht sich unser Verband auch darum, unsere Grundsätze – die in den von uns vertretenen Unternehmen ein Höchstmaß an Sicherheit, technischem Fortschritt und Nachhaltigkeit gewährleisten – international zu verbreiten. Der Erfolg dieser vom VDMA ausgerichteten Veranstaltung ist das beste Zeichen dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Mit ihren wichtigen Ergebnissen fügt sich die Veranstaltung perfekt in die zahlreichen Aktivitäten ein, die im kommenden Jahr den Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen unseres Verbandes gewidmet sein werden.“

ELA-PRÄSIDENT, ING. ROBERTO ZAPPA

safety principles, the impact of digitisation and the need to pursue energy-efficient processes.

After the opening remarks were delivered by ELA's President, Roberto Zappa, representatives of European institutions offered keynote addresses, including Nicola Beer, the Vice President of the European Parliament, Kerstin Jorna, the Director-General of the Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs at the European Commission, followed by Stefano Calzolari, President of the European Committee for Standardization (CEN).

BOOSTING THE INNOVATION FACTOR

In order to ensure safety for lifts, escalators and moving walkways, compliance with codes and standards is a must. But in such a regulated environment, how can lift manufacturers be innovative and come up with new technologies and ideas to make their products and services greener and more digital? This was the focus of the first session.

For Calzolari, integrating industry with the innovation community is essential to allow innovations to be standardised as early as possible, and to allow European innovators to set the standards for the global market. According to the European standards expert, standards can be more tightly integrated through creating early connections with industry and research to anticipate their needs and create sustainable synergies with the research and innovation community to identify new topics for standardization in advance.

Gschwendtner, who is chairman of ISO/TC 178 (Lifts, escalators and moving walks) next offered up a practical approach to integrating standards with innovation in the lift industry: Technology Readiness Levels (TRLs). Originally developed at NASA in 1974 and used initially in the space industry, TRLs are a type of measurement system used to assess the maturity level of a particular technology. Many companies now use this process as the basis for their own development process, as it offers a common understanding of technology status and risk management and is recognized as a basis for decisions concerning technology funding and the transition of technology.

Der Autor des Beitrags: Luca Pezzini, Generalsekretär der European Lift Association. / The author of the article, Secretary General of the European Lift Association.

VERRINGERUNG DES CO2-FUSSABDRUCKS DER BAUINDUSTRIE

In der Sitzung zum Thema Energieeffizienz war der Vortrag von Gusts Kossovičs, Director für technische Kommunikation bei der European Building Automation and Controls Association (eu.bac), besonders beeindruckend. Einer aktuellen Studie zufolge werden 20 Prozent der in europäischen Gebäuden verbrauchten Energie verschwendet – was jährlich etwa 270 Milliarden Euro ausmacht. Kossovičs erläuterte, wie durch den optimalen Einsatz von Haus- und Gebäudeautomation und -steuerung (Building Automation and Controls, BACS) Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in jedem Gebäude erreicht werden können.

Als kosteneffiziente Technologie bietet BACS eine kurze Amortisationszeit von durchschnittlich drei Jahren und reduziert die Verschwendung von thermischer und elektrischer Energie.

AUF WIEDERSEHEN... BIS ZUM NÄCHSTEN JAHR

Die Beiträge der ELA-Experten und der eingeladenen Redner wurden von den anwesenden Mitgliedervertretern wieder einmal sehr positiv aufgenommen und es kam zu lebhaften Diskussionen und Debatten über die vorgestellten Themen. Darüber hinaus hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, sich über die wichtigen Ergebnisse der jeweiligen Ausschüsse und Arbeitsgruppen des Verbands zu informieren. Besondere Auszeichnungen wurden der britischen Lift and Escalator Industry Association (LEIA) sowie der französischen Fédération des Ascenseurs (FAS) für ihre Leistungen im Jahr 2021 verliehen. Der Abend endete mit einem traditionellen und wohlverdienten Gala-Dinner im „Logenhaus zur Einigkeit“.

Die Beiträge der renommierten Redner – denen wir herzlich danken – sind auf der ELA-Website zu finden.

Die Tagesordnung sowie die einzelnen Vorträge der Redner finden Sie unter www.ela-aisbl.eu/index.php/infodesk/general-assemblies. [ela-aisbl.eu](http://www.ela-aisbl.eu)

Der Autor ist Generalsekretär der European Lift Association.



Foto: © Martin Leissl

TOWARDS A SECURE DIGITAL FUTURE

In the second session on digitalization and cybersecurity, discussions centered around communication and IoT standards for the lift industry. A representative from the European Telecommunications Standards Institute (ETSI), Dr. Enrico Scarrone, outlined a vision of interoperability for the smart lift IoT ecosystem that would enable lifts to play an important role in the development of smart buildings in smart cities. Through the oneM2M open global standard, smart lifts could offer real-time operation data for control rooms and building managers and enable technological advances for lifts such as augmented reality and intelligent services.

The Secretary General of the China Elevator Association (CEA), Lexiang Zhang, also offered

ELA members valuable insights on the achievements and ongoing challenges of implementing digitalization and IoT in the huge lift industry in mainland China. Zhang outlined a proposal for future cooperation between ELA and CEA, including the unification and standardization of component names and terms, BIM and twin modelling, and the digitalization of current regulations, laws, standards and codes to incorporate the standards into design software to enable digital certification.

TACKLING THE CONSTRUCTION INDUSTRY'S CARBON FOOTPRINT

In the session focusing on energy efficiency, the presentation from Gusts Kossovičs, Director of Technical communication at European Building

EXCLUSIVE STATEMENT OF ROBERTO ZAPPA

"The conference programme, with the participation of distinguished speakers, confirmed the benefits that the strong presence of our Association brings in Brussels for our associated members. Once again, we placed the important topics and the main challenges affecting our sphere of activities at the forefront of the European agenda. The European Parliament, the European Commission and the Standardisation Bodies involved appreciated the work done by ELA over all these years and recognise its role as leader and lighthouse at European level. Together with the European Commission, our Association is also making efforts to share internationally the principles that ensure the highest level of safety, technological progress and sustainability in the companies we represent. The success of this event, hosted by VDMA, is the best sign of the right direction being taken, and with its main outputs it fits perfectly into the many activities that will be dedicated in the coming year to the celebrations of the 25 years of our Association".

ELA PRESIDENT ING. ROBERTO ZAPPA



Gero Gschwendter, International Organization for Standardization (ISO).

Foto: © Martin Leissl

Automation and Controls Association (eu.bac) was particularly impressive. According to a recent study, 20% of the energy consumed by European buildings is wasted, which amounts to approximately € 270 billion every year. Kossovičs outlined how energy efficiency and sustainability in every building can be achieved through the optimal application of home and building automation and controls (BACS).

A cost-effective technology, BACS offers a fast payback time of an average of 3 years and reduces wasted thermal and electrical energy.

AUF WIEDERSEHEN... UNTIL NEXT YEAR

Once again, the contributions offered by the ELA experts and invited speakers were well received by the attending member representatives, who held lively discussions and debates on the topics presented. Participants also had the opportunity to be updated on the important results achieved by the Association's respective committees and working groups. Special awards were presented to the Lift and Escalator Industry Association (LEIA) of the UK and the French Fédération des Ascenseurs (FAS), for their performance in 2021. The evening ended with a traditional and well-deserved gala dinner at the Logenhaus zur Einigkeit.

The contributions of the prestigious speakers are available on the ELA website, to whom we extend our heartfelt thanks. To view the agenda and individual presentations of the speakers, please visit ela-aisbl.eu/index.php/infodesk/general-assemblies. 

ela-aisbl.eu

The author is Secretary General of the European Lift Association.

TERMINE / CALENDAR 2022



Foto: © jottily / Stock.com

06.09.22 – 08.09.22	IEEE Expo India	ieeexpo.com
07.09.22 – 11.09.22	Eurasia Elevator	asansorfuari.com/
21.09.22 – 22.09.22	E2 Forum Frankfurt	e2forum.com
21.09.22 – 22.09.22	UK Lift & Escalator Symposium	liftsymposium.org
27.09.22 – 27.09.22	OIPEEC Conference 2022 und 7th International Stuttgart Ropedays	
05.10.22 – 06.10.22	Euro-Lift Polen	targikielce.pl/en/euro-lift
05.10.22 – 06.10.22	LiftEx 2022 (Schottland)	liftex.org
11.10.22 – 12.10.22	European Lift Congress (Heilbronn)	
12.10.22 – 13.10.22	Liftex 2022 (London)	liftexshow.com
19.10.22 – 21.10.22	Lift Expo Italia	liftexpoitalia.com
27.10.22 – 27.10.22	VmA-Mitgliederversammlung (Hamburg)	vma.de
31.10.22 – 02.11.22	Regional Symposium on Lifts & Escalators SEELift (South-East Europe Lift)	
03.11.22 – 05.11.22	GLE Global Lift & Escalator Expo Bangladesh	gleexpo.com/dhaka
16.11.22 – 19.11.22	World Elevator & Escalator Expo 2022 (Shanghai)	en.elevator-expo.com/
01.12.22 – 03.12.22	ISEE 2022, Mumbai	tak-expo.net
01.12.22 – 03.12.22	Vietnam Expo – Elevators Industry	elevatorexpo.com.vn
12.12.22 – 13.12.22	IEES Symposium Barcelona	elevatorsymposium.org
09.02.23 – 10.02.23	Drittes GAT-Juniorentreffen (Bottrop)	gat-eg.de
01.03.23 – 02.03.23	Heilbronner Aufzugstage	tah.hs-heilbronn.de/aufzugstage
09.03.23 – 12.03.23	Asansör Istanbul	en.asansoristanbul.com
09.05.23 – 09.05.23	TÜV Austria Aufzugstag	
23.05.23 – 24.05.23	GAT: Lieferantentag + Generalversammlung	gat-eg.de
23.05.23 – 25.05.23	ExpoElevador (Brasilien)	expoelevador.com/en
19.06.23 – 20.06.23	Schwelmer Symposium	henning-gmbh.de
20.06.23 – 22.06.23	Elevcon (Prague)	elevcon.com
22.08.23 – 23.08.23	Global Lift & Escalator Expo 2022 (Africa)	gleexpo.com/africa
17.10.23 – 20.10.23	interlift 2023	interlift.de